

07.06.2022 – 14:48 Uhr

Delegiertenversammlung OdA AgriAliForm vom 3. Juni 2022

Delegiertenversammlung OdA AgriAliForm vom 3. Juni 2022

Die Delegierten der OdA AgriAliForm wählten im landwirtschaftlichen Zentrum Rheinhof in Salez SG den Vorstand für die Amtsperiode 2022 - 2026. Das grosse Thema des vergangenen wie auch des anstehenden Jahres ist die Revision der Grundbildung. Und die Vorbereitungen für die SwissSkills 2022 laufen auf Hochtouren.

Peter Nüesch, Präsident des St. Galler Bauernverbands, informierte die Delegierten einleitend über die St. Galler Landwirtschaft und deren Bedürfnisse zur beruflichen Ausbildung. Aufgrund der steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft sei ein hoher Ausbildungsstandard unabdingbar. Für die derzeitige Revision der Grundbildung sei es wichtig, alle Beteiligten, insbesondere auch die Lehrbetriebe, einzubeziehen.

Die statutarischen Geschäfte wie Jahresbericht, Jahresrechnung, Tätigkeitsprogramm 2022, Jahresbeiträge und Budget gaben keinen Anlass zu Diskussionen und wurden jeweils ohne Gegenstimmen genehmigt.

Bei den Wahlen des Vorstands für die Amtsperiode 2022 – 2026 wurden für die Agora Nicolas Heuberger, für Bio Suisse Geri Wiesmann und Karine Contat sowie für den SBLV Anne-Catherine Gerber und Sandra Schmid Koch neu in den Vorstand der OdA AgriAliForm gewählt. Dem bisherigen Präsidenten Loïc Bardet wurde einstimmig für eine weitere Amtsperiode das Vertrauen ausgesprochen. Auch der Vizepräsident Ruedi Zweifel wurde unter Akklamation wiedergewählt.

In ihrem Jahresrückblick stellte die Geschäftsleiterin Petra Sieghart erfreut fest, dass die Zahl der erfolgreichen Absolventen einer landwirtschaftlichen Ausbildung steigt. Die grünen Berufe sind nach wie vor beliebt. Es gilt jedoch, diese weiter zu fördern.

Eines der Hauptthemen im Jahr 2021 war die Revision der beruflichen Grundbildung. Trotz der Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Coronavirus wurden die Revisionsarbeiten gemäss ursprünglichem Zeitplan fortgesetzt. Für den Beruf LandwirtIn wurde am Modell einer 3jährigen Lehre mit Fachrichtungen und der Möglichkeit, in einem 4. Lehrjahr eine weitere Fachrichtung abzuschliessen, weitergearbeitet. Der bisherige Beruf Geflügelfachmann/frau soll dabei als Fachrichtung integriert werden. Die beiden Weinberufe sehen vor, ihre Berufe nach dem gleichen Modell zusammenzulegen. Die Spezialkulturen Obst- und Gemüsebau haben hingegen beschlossen, bei der 3jährigen Lehre wie bisher zu bleiben. Bis Ende 2021 wurde an jeweils zwei ganztägigen Workshops ein erster Entwurf für das Qualifikationsprofil erarbeitet.

Das Jahr 2022 wird ebenfalls stark geprägt durch die Arbeit an der Revision der landwirtschaftlichen Grundbildung. Derzeit werden die Bildungspläne der verschiedenen Berufe ausgearbeitet.

Das Highlight des Jahres wird aber die Teilnahme des ganzen Berufsfeldes an den Berufsmeisterschaften SwissSkills sein. Es werden Landwirte, Gemüsegärtner, Winzer und Weintechnologen sowie Obstfachleute einen Wettkampf durchführen und damit je eine Schweizermeisterin oder einen Schweizermeister küren. Die Geflügelfachleute sowie der biologische Landbau werden sich mit Berufsdemonstrationen vorstellen. Die SwissSkills sind eine einmalige Gelegenheit, unsere Berufe einer grossen Öffentlichkeit und den Zielgruppen zu präsentieren. Auch wenn die Zahlen zur Entwicklung der Lernenden positiv sind muss alles daran gesetzt werden, dass auch in Zukunft genügend qualifizierte Berufsleute mit den richtigen Kompetenzen ausgebildet werden. Die SwisSkills bieten dazu eine gute Plattform.

Loïc Bardet, Präsident
Telefon: 021 614 04 77
Mobile: 079 718 01 88

Petra Sieghart, Sekretariat
Telefon: 056 462 54 31
Mobile: 079 669 02 01

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100890409> abgerufen werden.